



A L L I A N Z D E M E N Z

**7. BAYERISCHE
DEMENZWOCHE
VERANSTALTUNGEN
2026**

A L L I A N Z D E M E N Z

7. BAYERISCHE DEMENTZWOCHE VERANSTALTUNGEN

2026

WICHTIG ZU WISSEN:

**Die Angebote sind kostenfrei und
ohne Anmeldung.**

**Abweichungen hiervon sind bei der
jeweiligen Veranstaltung vermerkt.**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



„Das weiß ich nicht (mehr)“; „Die Schlüssel kann ich gerade nicht finden“; „Davon hat mir noch nie jemand etwas gesagt“... -

Wenn Sie bewusst zu diesem Heftchen gegriffen haben, sind Ihnen Aussagen wie diese vertraut. Und damit die Heraus-

forderungen, Sorgen, Ängste und Nöte, die mit den Diagnosen Demenz und Alzheimer einhergehen.

Umso wichtiger sind Wissen um die Krankheiten, Verständnis, vor allem aber auch Kenntnis über Hilfsangebote und Unterstützungsmöglichkeiten. All das möchte Ihnen diese Handreichung bieten, all diese Themenfelder möchte die Demenzwoche abdecken. Ich lade Sie herzlich ein: nehmen Sie teil, informieren Sie sich, tauschen Sie sich aus. Und – als Angehörige: Lassen Sie Hilfe zu!

Die Zahl der gestiegenen Angebote der Demenzwoche unterstreicht die Bedeutung des Themas. Neu hinzugekommen sind beispielsweise Tischtennis gegen Demenz oder Brandschutz.

Ich danke allen, die sich das ganze Jahr über im Landkreis einbringen und dem Team, das die Aktionswoche koordiniert. Demenz ins Bewusstsein zu rücken, wird immer wichtiger, schließlich wird die Diagnose immer häufiger gestellt. Nicht zuletzt, weil die Menschen immer älter werden. Prognosen zufolge könnten im Jahr 2050 bereits 2,7 Millionen Deutsche damit leben müssen. Zeit, dass sich auch in Sachen Prävention etwas tut.

Viele tun sich im Umgang mit dem „leisen Verschwinden“ von lieben Menschen nach wie vor schwer. Ich wünsche mir, dass die Demenzwoche(n) dazu beitragen, dass nicht nur Betroffene Hilfe finden, sondern wir alle sensibilisiert werden. Schließlich könnte es auch unsere Eltern, Freunde, Nachbarn treffen. Sie verdienen bestmögliche, liebevolle Begleitung. Und die Begleiter bestmögliche Unterstützung.

Leisten wir alle gemeinsam dazu einen Beitrag.

Herzliche Grüße,

Ihr/Euer

Ben Schwarz
Landrat

TERMINÜBERSICHT:



Allersberg	Hilpoltstein	
Büchenbach	Rednitzhembach	Schwanstetten
Greding	Roth	Thalmässing

Dienstag, 15.09.2026	Filmnachmittag „Nebenwege – Pilgern auf bayerisch“, Roth	8
Donnerstag, 17.09.2026	Einbruchschutz zahlt sich aus, Roth	9
Freitag, 18.09.2026	Eröffnung der 7. Bayer. Demenzwoche mit Filmvorführung und Diskussionsrunde, Allersberg	10
Montag, 21.09.2026	Demenzsimulator – Demenz erleben und verstehen, Hilpoltstein	11
Montag, 21.09.2026	Vortrag „Wenn Worte fehlen, bleibt Haltung“, Hilpoltstein	12
Montag, 21.09.2026	Vorstellung der Akutgeriatrie, Roth	13
Dienstag, 22.09.2026	Demenzsimulator – Demenz erleben und verstehen, Hilpoltstein	14
Dienstag, 22.09.2026	Vortrag „Demenz und Delir“, Büchenbach	15
Mittwoch, 23.09.2026	Tischtennis gegen Demenz, Hilpoltstein	16
Mittwoch, 23.09.2026	Erzählcafé „Märchen“, Roth	17
Mittwoch, 23.09.2026	„Singen verbindet“, Rednitzhembach	18
Mittwoch, 23.09.2026	Vortrag „Delir und Ergotherapie bei Demenz“, Allersberg	19

Donnerstag, 24.09.2026	Barrierefreie Musterwohnung TABEA – „Tag der offenen Tür“, Roth	20
Donnerstag, 24.09.2026	„Alle Vögel sind schon da“ – Natur erleben, Hilpoltstein	21
Donnerstag, 24.09.2026	Demenzsimulator – Demenz erleben und verstehen, Hilpoltstein	22
Donnerstag, 24.09.2026	Kaffeeduft, Kuchengenuss und gute Gesellschaft, Thalmässing	23
Donnerstag, 24.09.2026	Brandschutz für Senioren und Menschen mit Demenz, Greding	25
Donnerstag, 24.09.2026	Vortrag „Demenz – Was ist Demenz?“, Roth	26
Donnerstag, 24.09.2026	Vortrag „Ernährung bei Demenz“, Hilpoltstein	27
Donnerstag, 24.09.2026	Fit im Kopf: „Prävention beginnt heute“, Roth	28
Freitag, 25.09.2026	Demenzsimulator – Demenz erleben und verstehen, Hilpoltstein	29
Samstag, 26.09.2026	„Fit und gesund mit Demenz daheim“, Roth	30
Montag, 28.09.2026	Filmnachmittag „Honig im Kopf“, Hilpoltstein	32
Dienstag, 29.09.2026	digiDem Bayern – Demenz-Screening-Tag, Roth	33
Mittwoch, 30.09.2026	Basteln für den guten Zweck – Kinderaktion, Schwanstetten	34
Dienstag, 06.10.2026	„Durchatmen in der Pflege – Selbstfürsorge für pflegende Angehörige“, Roth	36
Donnerstag, 08.10.2026	Fachtag „Demenz – Interdisziplinäre Betrachtungen“, Roth	38
2026/2027	Dauerhafte Angebote	40

Filmnachmittag „Nebenwege – Pilgern auf bayerisch“

DATUM: Dienstag, 15. September

UHRZEIT: 14:30 – 16:30 Uhr

ORT: Ratsstuben im Schloss Ratibor
Hauptstr. 1, 91154 Roth

KONTAKT: Seniorenbüro der Stadt Roth
Frau Reinard, Telefon 09171 848 558

Der Umzug der 78-jährigen demenzkranken Mutter ins Seniorenheim wird zu einer Wallfahrt nach Altötting für die Frau und ihren Sohn. Die BR-Koproduktion „Nebenwege“ erzählt in eindrucksvollen Bildern vor schönster bayerischer Kulisse von einer Familie, die durch eine unfreiwillige Pilgerreise ihre Sprachlosigkeit überwindet und wieder zueinander findet.

Einbruchschutz zahlt sich aus

DATUM: Donnerstag, 17. September

UHRZEIT: 14:00 – 16:00 Uhr

ORT: Ratsstuben im Schloss Ratibor
Hauptstr. 1, 91154 Roth

KONTAKT: Seniorenbüro der Stadt Roth,
Frau Reinard, Telefon 09171 848 558

Einbruchschutz ist auch ein Thema für Angehörige von demenziell erkrankten Personen. Ziel des Vortrags ist die Sensibilisierung für eine eigenverantwortliche Einbruchvorsorge.

REFERENTIN: Frau Kröpfl, Kriminalhauptkommissarin

Eröffnung der 7. Bayer. Demenzwoche mit Filmvorführung und Diskussionsrunde

DATUM: Freitag, 18. September

UHRZEIT: 17:00 – 20:00 Uhr

ORT: Gilardistr. 2, Gilardi-Saal
90584 Allersberg

KONTAKT: Beauftragter für Senioren und Menschen
mit Handicap, Herr Czegley
Telefon 0171 366 94 08

Eröffnung der 7. Bayerischen Demenzwoche für den Landkreis Roth durch Landrat Ben Schwarz und Bürgermeister Daniel Horndasch.

Im Anschluss wird der Film „Du gehst – ich bleibe“ gezeigt. Es besteht auch die Möglichkeit zur Diskussion und zum Austausch mit Frau Lobenwein vom Pflegestützpunkt Roth – Fachstelle für pflegende Angehörige.

Demenzsimulator – Demenz erleben und verstehen

DATUM: Montag, 21. September

UHRZEIT: 15:00 – 18:00 Uhr

ORT: Residenz Hilpoltstein
Kirchenstr. 1, 91161 Hilpoltstein

KONTAKT: Stadt Hilpoltstein,
Frau Pahl, Telefon 09174 978 508

Menschen mit Demenz stoßen im Alltag auf viele Herausforderungen und dadurch auch immer wieder auf Ungeduld und Unverständnis ihrer Mitmenschen. Der Demenzsimulator von „hands on dementia“ macht diese Herausforderungen erlebbar. Er führt durch einen gewöhnlichen Tag mit Anziehen, Frühstück, Einkaufen, Kochen usw.

Menschen, die nicht an Demenz erkrankt sind, können vor Ort durch eigenes Ausprobieren nachempfinden, wie Symptome einer Demenz Alltagssituationen erschweren.

Vortrag „Wenn Worte fehlen, bleibt Haltung“

DATUM: Montag, 21. September

UHRZEIT: 15:30 – 17:00 Uhr

ORT: Residenz Hilpoltstein,
barrierefreier Zugang, Kirchenstr. 1,
91161 Hilpoltstein

KONTAKT: Stadt Hilpoltstein, Frau Pahl,
Telefon 09174 978 508

Impulsvortrag über den Umgang mit Menschen mit Demenz. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Haltung, Präsenz und zwischenmenschliche Nähe auch dann Orientierung und Würde vermitteln können, wenn Worte verloren gehen. Der Vortrag verbindet persönliche Erfahrungen, fachliche Impulse und praktische Beispiele aus dem Alltag.

REFERENTINNEN: Frau Pahl, Frau Voigt,
Frau Elsbett-Klumpers

Vorstellung der Akutgeriatrie an der Kreisklinik Roth

DATUM: Montag, 21. September

UHRZEIT: 16:30 – 18:00 Uhr

ORT: Gesundheitszentrum 1
Kreisklinik Roth, Raum E. 08
Weinbergweg 16, 91154 Roth

KONTAKT: Kreisklinik Roth, Frau Harrer,
Telefon 09171 802 66 15

Mit der neu eröffneten Abteilung für Akutgeriatrie erweitert die Kreisklinik Roth ihr medizinisches Spektrum um ein besonders sensibles und wichtiges Fachgebiet und zwar die Versorgung älterer Patientinnen und Patienten in akuten gesundheitlichen Krisen. In einem Vortrag stellt Chefärztin Dr. Krüger das Behandlungskonzept sowie die besonderen Strukturen und Angebote der Akutgeriatrie an der Kreisklinik Roth vor.

REFERENTIN: Frau Dr. Krüger

Demenzsimulator – Demenz erleben und verstehen

DATUM: Dienstag, 22. September

UHRZEIT: 14:00 – 16:00 Uhr

ORT: Residenz Hilpoltstein
Kirchenstr. 1, 91161 Hilpoltstein

KONTAKT: Stadt Hilpoltstein,
Frau Pahl, Telefon 09174 978 508

Menschen mit Demenz stoßen im Alltag auf viele Herausforderungen und dadurch auch immer wieder auf Ungeduld und Unverständnis ihrer Mitmenschen. Der Demenzsimulator von „hands on dementia“ macht diese Herausforderungen erlebbar. Er führt durch einen gewöhnlichen Tag mit Anziehen, Frühstück, Einkaufen, Kochen usw.

Menschen, die nicht an Demenz erkrankt sind, können vor Ort durch eigenes Ausprobieren nachempfinden, wie Symptome einer Demenz Alltagssituationen erschweren.

Vortrag „Demenz und Delir“

DATUM: Dienstag, 22. September

UHRZEIT: 15:00 Uhr

ORT: Bürgersaal Rathaus Büchenbach
Rother Str. 8, 91186 Büchenbach

KONTAKT: Seniorenbüro Frau Winter
Telefon 09171 997 95 25
Mail ariane.winter@buechenbach.de

Die Delir-Erkrankung ist eine unterschätzte Folgeerkrankung der Demenz, die häufig mit einer erhöhten Sterblichkeit einhergeht. Frau Harrer von der Kreisklinik Roth wird in ihrem Vortrag näher auf diese Erkrankung eingehen. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

REFERENTIN: Frau Harrer

Tischtennis gegen Demenz

DATUM:	Mittwoch, 23. September
UHRZEIT:	14:00 – 15:30 Uhr
ORT:	Saalbaum CNC Sportpark TV 1879 Hilpoltstein e.V., Badstr. 10a, 91161 Hilpoltstein
KONTAKT:	Stadt Hilpoltstein, Frau Pahl, Telefon 09174 978 508

Tischtennis ist ein wirksames Training, da die schnelle Reaktionsfähigkeit und Koordination das Gehirn intensiv fordern. Dies kann zur Prävention und Verlangsamung von Demenz beitragen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, die Übungen werden individuell angepasst.

REFERENT: Herr Gruber

Erzählcafé – „Märchen“

DATUM:	Mittwoch, 23. September
UHRZEIT:	14:30 – 16:30 Uhr
ORT:	Ratsstuben im Schloss Ratibor Hauptstr. 1, 91154 Roth
KONTAKT:	Seniorenbüro der Stadt Roth, Frau Reinard Telefon 09171 848 558

Das Rother Erzählcafé lädt alle ein, die Märchen lieben und neu entdecken möchten. Märchen haben einen positiven Einfluss auf Menschen mit Demenz und eignen sich als Türöffner zum Erzählen und Erinnern. Die Märchenerzählerin Frau Weidinger entführt die Gäste in verwunschene Wälder, an königliche Höfe und zu wundersamen Begegnungen.

REFERENTIN: Frau Weidinger

KOSTEN: Spende für Kaffee und Kuchen

„Singen verbindet“

DATUM: Mittwoch, 23. September

UHRZEIT: 15:00 Uhr

ORT: Betreutes Wohnen „Rednitzgarten“
Steigerwaldstr. 3A, 91126 Rednitzhembach

KONTAKT: Betreutes Wohnen „Rednitzgarten“
Frau Glawe, Telefon 09122 889 520
Mail rednitzgarten@diakonie-sf.de

Gemeinsam mit dem Schwabacher Volkschor singen wir bekannte Volkslieder und lassen es uns bei Kaffee und Kuchen gut gehen.

ANMELDUNG: Frau Glawe (s.o.)

KOSTEN: Freiwillige Spenden

Vortrag „Delir und Ergotherapie bei Demenz“ mit Filmvorführung

DATUM: Mittwoch, 23. September

UHRZEIT: 16:00 – 20:30 Uhr

ORT: Gilardistr. 2, Gilardi-Saal
90584 Allersberg

KONTAKT: Beauftragter für Senioren und Menschen
mit Handicap, Herr Czegley
Telefon 0171 366 94 08

Frau Harrer von der Kreisklinik Roth hält einen Fachvortrag zum Thema „Delir“. Die Delir-Erkrankung ist eine unterschätzte Folgeerkrankung der Demenz, die häufig mit einer erhöhten Sterblichkeit einhergeht. Ergotherapeutin B.A. Frau Link wird über das Thema „Ergotherapie bei Demenz – den Alltag neu gestalten und Unterstützung für Angehörige“ referieren. Im Anschluss wird ein Film gezeigt, der das Thema Demenz beleuchtet.

REFERENTINNEN: Frau Harrer, Frau Link

Barrierefreie Musterwohnung TABEA – „Tag der offenen Tür“

DATUM: Donnerstag, 24. September

UHRZEIT: 9:00 – 13:00 Uhr

ORT: TABEA, Gartenstr. 30a, 91154 Roth

KONTAKT: „Für einander“ – Ehrenamt & Senioren,
Frau Fuhrmann, Telefon 09171 812 200

TABEA (Technik, Alltag, Barrierefreiheit, Erleben für Alle) lädt alle Interessierten zum Besuch ein. Sie erwarten viele Informationen über Demenz, Wohnen mit Demenz, barrierefreies und sicheres Wohnen.

Die TABEA ist immer donnerstags von 9:00 – 13:00 Uhr (außer an Feiertagen) geöffnet. Online-Führungen per Zoom sind nach Terminvereinbarung möglich.

„Alle Vögel sind schon da“ – Natur erleben

DATUM: Donnerstag, 24. September

UHRZEIT: 9:30 – 11:00 Uhr

ORT: Haus des Gastes, Saal
Maria-Dorothea-Str. 8, 91161 Hilpoltstein

KONTAKT: Frau Köstler, vhs im Landkreis Roth
Telefon 09174 978 503

Vögel wecken Erinnerungen, schaffen Gesprächsanlässe und bringen Natur direkt in den Alltag. Sie erfahren, wie Vogelbeobachtung, Vogelstimmen und einfache Materialien Ältere und Menschen mit Demenz aktivieren, beruhigen und verbinden. LBV-Projektleiterin Frau Lichtenauer stellt praxisnahe Ideen vor und zeigt auf, wie Naturbeobachtungen in Betreuung, Pflege, bei Besuchsdiensten oder im privaten Umfeld leicht mit eingebaut werden können.

REFERENTIN: Frau Lichtenauer

ZIELGRUPPE: Pflegende Angehörige, Betreuungskräfte,
Besuchsdienste und Interessierte

Demenzsimulator – Demenz erleben und verstehen

DATUM:	Donnerstag, 24. September
UHRZEIT:	13:00 – 15:00 Uhr
ORT:	Residenz Hilpoltstein Kirchenstr. 1, 91161 Hilpoltstein
KONTAKT:	Stadt Hilpoltstein, Frau Pahl, Telefon 09174 978 508

Menschen mit Demenz stoßen im Alltag auf viele Herausforderungen und dadurch auch immer wieder auf Ungeduld und Unverständnis ihrer Mitmenschen.

Der Demenzsimulator von „hands on dementia“ macht diese Herausforderungen erlebbar. Er führt durch einen gewöhnlichen Tag mit Anziehen, Frühstück, Einkaufen, Kochen usw.

Menschen, die nicht an Demenz erkrankt sind, können vor Ort durch eigenes Ausprobieren nachempfinden, wie Symptome einer Demenz Alltagssituationen erschweren.

Kaffeeduft, Kuchengenuss und gute Gesellschaft

DATUM:	Donnerstag, 24. September
UHRZEIT:	14:00 – 16:00 Uhr
ORT:	Tagespflege Thalmässing Florianstr. 2, 91177 Thalmässing
KONTAKT:	Bereichsleitung Frau Kalmar Telefon 09173 794 17 40 Mail tagespflege-thalmaessing@diakonie-sf.de

Wir laden Sie herzlich zu unserem Tag der offenen Tür in der Tagespflege Thalmässing ein. Genießen Sie einen gemütlichen Nachmittag bei duftendem Kaffee, leckerem Kuchen und anregenden Gesprächen mit unseren Gästen, Angehörigen und Mitarbeitenden. Nutzen Sie die Gelegenheit, unsere Räumlichkeiten kennenzulernen, einen Einblick in den Alltag der Tagespflege zu erhalten und sich in entspannter Atmosphäre über unsere Angebote zu informieren.

ANMELDUNG:	Frau Kalmar (s.o.)
KOSTEN:	Freiwillige Spenden

Senioren und Soziales Landratsamt Roth

„GRIFFBEREIT“ Dokumente für den Notfall



Kennen Sie schon unsere Notfalldosen und den Notfall-Ordner „Griffbereit“? Informationen erhalten Sie im Seniorenratgeber, unter www.landratsamt-roth.de und unter der Telefonnummer 09171 811 368. Sie können diese bei vielen Kommunen oder direkt im Landratsamt Roth erwerben.

Brandschutz für Senioren und Menschen mit Demenz

DATUM: Donnerstag, 24. September

UHRZEIT: 14:30 – 17:00 Uhr

ORT: Feuerwehrhaus Greding
Zur Achmühle 10, 91171 Greding

KONTAKT: Seniorenbeirat Greding, Frau Holzmann,
Telefon 08463 605 433
Mail elisabeth-holzmann@freenet.de

Senioren und Menschen mit Demenz haben ein erhöhtes Risiko bei Bränden. Sie erkennen Gefahren oft später und können sich im Notfall schwerer selbst retten. Besonders Menschen, die alleine leben, benötigen zusätzliche Unterstützung. Auch Angehörige und Pflegekräfte können helfen, Gefahren zu vermeiden. Ziel ist es, Brände zu verhindern, Menschen zu schützen und Schäden zu vermeiden. Es werden verschiedene Maßnahmen erklärt, die für mehr Sicherheit sorgen.

KOSTEN: Freiwillige Spenden

Vortrag „Demenz – Was ist Demenz?“

DATUM:	Donnerstag, 24. September
UHRZEIT:	15:00 – 17:00 Uhr
ORT:	Ratsstuben im Schloss Ratibor Hauptstr. 1, 91154 Roth
KONTAKT:	Seniorenbüro der Stadt Roth Frau Reinard, Telefon 09171 848 558

Es ist an der Zeit, das Thema „Demenz“ aus der Tabuzone zu holen, aufzuklären und zu informieren. Frau Lobenwein von der Fachstelle für pflegende Angehörige gibt Einblicke in das komplexe Krankheitsbild. Sie informiert über die Arten von Demenz, erste Anzeichen und vieles mehr.

REFERENTIN: Frau Lobenwein

Vortrag „Ernährung bei Demenz“

DATUM:	Donnerstag, 24. September
UHRZEIT:	16:00 – 17:30 Uhr
ORT:	Residenz Hilpoltstein – barrierefreier Zugang, Kirchenstr. 1, 91161 Hilpoltstein
KONTAKT:	Stadt Hilpoltstein, Frau Pahl, Telefon 09174 978 508

Eine ausgewogene Ernährung spielt bei Menschen mit Demenz eine wichtige Rolle für Gesundheit, Wohlbefinden und Lebensqualität. Regelmäßige Mahlzeiten und ausreichend Flüssigkeit sind existenziell. Vertraute Speisen geben Orientierung, Stabilität und Sicherheit im Alltag.

REFERENTIN: Frau Mahl

Fit im Kopf „Prävention beginnt heute“

DATUM:	Donnerstag, 24. September
UHRZEIT:	18:00 – 20:00 Uhr
ORT:	Gesundheitszentrum 1, Raum E08 Weinbergweg 16, 91154 Roth
KONTAKT:	Fachstelle für pflegende Angehörige, Frau Lobenwein, Telefon 09171 814 502

Das Konzept „Geistig fit bleiben – 10 Maßnahmen zur Vorbeugung von Demenz“ zeigt praktische Wege für einen gesunden Lebensstil auf. Im Mittelpunkt stehen leicht umsetzbare Tipps rund um Bewegung, Ernährung, geistige Aktivität und soziale Teilhabe.

18:00 Uhr: 10 Maßnahmen zur Vorbeugung

18:30 Uhr: Ausgewogene, bedarfsgerechte Ernährung

19:15 Uhr: Geistig fit durch Bewegung

ZIELGRUPPE: Für alle Menschen, die aktiv etwas präventiv für sich gegen Demenz tun möchten

REFERENTINNEN: Frau Lobenwein, Frau Kirschner,
Frau Oppel

Demenzsimulator – Demenz erleben und verstehen

DATUM:	Freitag, 25. September
UHRZEIT:	9:00 – 11:00 Uhr
ORT:	Residenz Hilpoltstein Kirchenstr. 1, 91161 Hilpoltstein
KONTAKT:	Stadt Hilpoltstein, Frau Pahl, Telefon 09174 978 508

Menschen mit Demenz stoßen im Alltag auf viele Herausforderungen und dadurch auch immer wieder auf Ungeduld und Unverständnis ihrer Mitmenschen.

Der Demenzsimulator von „hands on dementia“ macht diese Herausforderungen erlebbar. Er führt durch einen gewöhnlichen Tag mit Anziehen, Frühstück, Einkaufen, Kochen usw.

Menschen, die nicht an Demenz erkrankt sind, können vor Ort durch eigenes Ausprobieren nachempfinden, wie Symptome einer Demenz Alltagssituationen erschweren.

„Fit und gesund mit Demenz daheim“

DATUM: Samstag, 26. September

UHRZEIT: 9:00 – 13:00 Uhr

ORT: TABEA, Gartenstr. 30a, 91154 Roth

KONTAKT: „Für einander“ – Ehrenamt & Senioren
Frau Fuhrmann, Telefon 09171 812 200

So lange wie möglich oder „für immer“ selbstständig zu Hause leben. Das wünscht sich wohl jeder. Wie das (leichter) gelingen kann, erfahren Sie bei „Fit und gesund mit Demenz daheim“.

- Besichtigung der Musterwohnung TABEA
- Informationen über den Pflegestützpunkt und die Fachstelle für pflegende Angehörige
- Gesundheitscheck – Messung des Blutdrucks, des Pulses, der Sauerstoffsättigung
- Informationen rund ums Thema Pflege, Demenz und den Umgang mit demenziell erkrankten Menschen
- Informationen zu Fragen rund um schwierige Lebenssituationen
- Informationen rund um das Thema „Sucht“

Vorträge:

9:15 – 10:30 Uhr

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

10:45 – 11:15 Uhr

„Trittsicher im Alltag“ – Kurzinformationen zum Thema Bewegung und praktische Übungen

11:30 – 12:00 Uhr

„Marte Meo“ – Beziehungsgestaltung mit Menschen mit Demenz

ZIELGRUPPE: Interessierte und Angehörige von Menschen mit Demenz

REFERENTEN: Frau Fuhrmann, Herr Kunz, Frau Lederer, Frau Lobenwein, Frau Jörg, Frau Möller, Frau Matthes, Mitarbeiterinnen des amtsärztlichen Dienstes

Filmnachmittag „Honig im Kopf“

DATUM: Montag, 28. September

UHRZEIT: 13:30 – 16:00 Uhr

ORT: AWO Soziales Kompetenz-Zentrum
St.-Jakob-Str. 12, 91161 Hilpoltstein
Begegnungsstätte

KONTAKT: Stadt Hilpoltstein/
Seniorenbeirat Hilpoltstein,
Frau Pahl, Telefon 09174 978 508

„Honig im Kopf“ ist eine Tragikomödie von Til Schweiger über die besondere Beziehung zwischen der elf-jährigen Tilda und ihrem an Alzheimer erkrankten Großvater Amandus. Als er ins Heim soll, entführt sie ihn auf eine abenteuerliche Reise, um ihm einen Herzenswunsch zu erfüllen. Der Film verbindet Humor, emotionale Momente und Roadmovie-Elemente, getragen von den starken Darstellungen von Dieter Hallervorden und Emma Schweiger. Kritiker loben die herzliche Inszenierung – ein Film mit längerer Laufzeit, der sich Zeit für seine Figuren nimmt.

digiDem Bayern – Demenz-Screening-Tag

DATUM: Dienstag, 29. September

UHRZEIT: 10:00 – 16:00 Uhr

ORT: Ratsstuben im Schloss Ratibor
Hauptstr. 1, 91154 Roth

KONTAKT: Seniorenbüro der Stadt Roth,
Frau Reinard, Telefon 09171 848 558

Kostenfreier Kurztest zur Überprüfung der Gedächtnisleistung. Das Seniorenbüro der Stadt Roth bietet Interessierten an, mit einem wissenschaftlich basierten Kurztest frühe Demenzstadien und leichte kognitive Einbußen zu erkennen und die Gedächtnisleistung zu überprüfen.

ANMELDUNG: Frau Reinard (s.o.)

Basteln für den guten Zweck – Kinderaktion

DATUM: Mittwoch, 30. September

UHRZEIT: 15:00 – 17:00 Uhr

ORT: BürgerTreff Schwanstetten,
Sperbersloher Str. 9,
90596 Schwanstetten

KONTAKT: Quartiersmanagerin Frau Kuhn
Telefon 09170 289 36

Demenz ist ein wichtiges Thema, das mehr Aufmerksamkeit verdient – nicht nur für die erkrankten Menschen selbst, sondern auch für ihre Familien und ihr Umfeld. Besonders Kinder erleben oft, dass sich ein Opa oder eine Oma verändert und wissen nicht immer warum. Mit einem kleinen, kindgerechten Bildungsteil möchten wir erklären, was Demenz bedeutet, wie sich betroffene Menschen fühlen können und wie wir ihnen mit Verständnis und Geduld begegnen können.

Im Mittelpunkt unserer Veranstaltung steht das gemeinsame Basteln: kreativ sein, gemeinsam Zeit verbringen und miteinander ins Gespräch kommen. Bastelmaterialien werden bereitgestellt und können gegen eine Spende genutzt werden. Die Spenden gehen an die Demenzforschung – damit Menschen mit Demenz in Zukunft noch besser unterstützt werden können. Gemeinsam schaffen wir mehr Verständnis und ein bisschen mehr Nähe.

KOSTEN: Freiwillige Spenden

„Durchatmen in der Pflege – Selbstfürsorge für pflegende Angehörige“

DATUM: Dienstag, 6. Oktober

UHRZEIT: 9:00 – 11:00 Uhr

ORT: Gesundheitsamt Roth
Weinbergweg 16b, 91154 Roth
Besprechungsraum 2. Stock

KONTAKT: Gesundheitsamt Roth, Frau Jörg und
Frau Stettner, Telefon 09171 81-1601

Wer sich um andere kümmert, kommt dabei oft selbst zu kurz. Der Workshop „Durchatmen in der Pflege – Selbstfürsorge für pflegende Angehörige“ richtet sich an Angehörige, die Pflege zuhause übernehmen oder nahe Angehörige regelmäßig unterstützen.

In diesem Workshop erhalten Sie Einblicke in die Ursachen von Stress und dessen Auswirkungen auf Körper und Psyche. Neben theoretischen Inputs werden praktische Impulse zur kurz- und langfristigen Stressreduktion, Strategien für Selbstfürsorge sowie Entspannungsmethoden vorgestellt. Ziel des Workshops ist, Belastungen im herausfordernden Pflegealltag zu reduzieren und die eigene Gesundheit zu stärken.

ZIELGRUPPE: Pflegende Angehörige

ANMELDUNG: Bis spätestens 30.09.2026
Telefon 09171 81-1601
Mail soziale-beratung@landratsamt-roth.de

Fachtag „Demenz – Interdisziplinäre Betrachtungen“

DATUM: Donnerstag, 08.10.2026

UHRZEIT: 8:30 – 15:30 Uhr

ORT: Auf Draht gGmbH
Drahtzieherstr. 6, 91154 Roth

KONTAKT: Fachstelle für Demenz und
Pflege Mittelfranken, Frau Hartinger
Telefon 0981 466 420 210

Themen:

- Es ist vorbei und wirkt doch nach – Trans-
generationale Traumatisierung in der Beratung
und Begleitung von Angehörigen
- Künstliche Intelligenz und Demenz
- Interaktion von Verdauung und Denken
- Ärztliche Freitodbegleitung - Rahmen, Grenzen
und Möglichkeiten

Durch die Förderung der Fachstelle für Demenz und
Pflege Mittelfranken durch das Bayerische Staats-
ministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention

sowie die Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassen-
verbände in Bayern (soziale Pflegekassen) und die
Private Pflegeversicherung ist der Eintritt für alle
Teilnehmenden kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforder-
lich.

Das Team der Musterwohnung TABEA ist mit einem
Infostand vertreten und bietet zudem Führungen an:

- 08.10.2026, 16:00 Uhr; Gartenstraße 30a
(ca. 10 Autominuten entfernt)
- online: 14.10.2026, 09:30 Uhr

Interessierte melden sich bitte bei Frau Fuhrmann,
Telefon 09171 812 200, an. Die Einwahldaten für die
Online-Führung werden nach Anmeldung versandt.

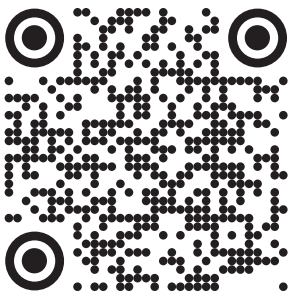
ZIELGRUPPE: Fachpersonen und Interessierte

ANMELDUNG: Frau Hartinger (s.o.)

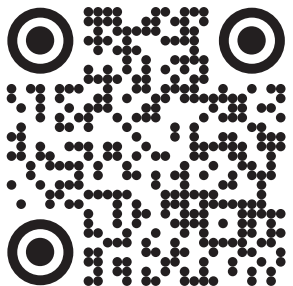
REFERENTEN: Frau Tschainer-Zangl, Herr Schmieder,
Herr Liman, Herr Reichelt

INFORMATION

Ausführliche Informationen zur Demenzwoche im Landkreis Roth finden Sie unter:
www.landratsamt-roth.de/demenzwoche



Weitere Angebote in der Region finden Sie auch unter:
www.demenzwoche.bayern.de



ANGEBOTE IM PFLEGESTÜTZPUNKT

Demenzberatung in der Fachstelle für pflegende Angehörige im Pflegestützpunkt

ORT: Fachstelle für pflegende Angehörige
am Pflegestützpunkt Roth
Gesundheitszentrum 1
Weinbergweg 16, 91154 Roth

KONTAKT: Frau Lobenwein
Telefon 09171 81-4502
Mail petra.lobenwein@pflegestuetzpunkt-roth.de

Beratung rund um das Krankheitsbild Demenz, Auswirkungen der Erkrankung, Umgang mit dem Kranken, Unterstützungs- und Entlastungsangebote für pflegende Angehörige.

SCHULUNGEN IM PFLEGESTÜTZPUNKT

„WENN DAS GEDÄCHTNIS NACHLÄSST“ – Kurs für Angehörige von demenziell Erkrankten

DATUM:	10 Treffen, donnerstags, ab 8. Oktober
UHRZEIT:	18:30 – 20:30 Uhr
ORT:	Gesundheitszentrum 1 Weinbergweg 16, 91154 Roth
KONTAKT:	Frau Lobenwein, Telefon 09171 814 502 petra.lobenwein@pflgestuetzpunkt-roth.de

Die Schulung vermittelt Wissen über Demenzerkrankungen und deren Auswirkungen auf das Alltagsleben. Sie hilft ein besseres Verständnis für die Person mit Demenz zu entwickeln und die Beziehung zu verbessern. Die Schulung unterstützt darin, alltägliche Situationen besser bewältigen zu können.

KOSTEN:	128 € (Pflegekasse erstattet)
REFERENTIN:	Frau Lobenwein, Edukationstrainerin
ANMELDUNG:	Frau Lobenwein (s.o.)

ANGEBOTE IM PFLEGESTÜTZPUNKT

GESPRÄCHSKREIS für pflegende Angehörige

DATUM: letzter Montag im Monat
nächstes Treffen am 28.09.2026

UHRZEIT: 14:00 – 16:00 Uhr

DATUM: letzter Mittwoch im Monat
nächstes Treffen am 30.09.2026

UHRZEIT: 14:00 – 16:00 Uhr

ORT: Gesundheitszentrum 1
Weinbergweg 16, 91154 Roth
Raum E09

KONTAKT: Frau Lobenwein
Telefon 09171 814 502
petra.lobenwein@pflgestuetzpunkt-roth.de

ANMELDUNG: Frau Lobenwein (s.o.)

WEITERE INFORMATIONEN

Demenz-Podcast **www.demenz-podcast.de**

Der Demenz-Podcast erscheint alle zwei Monate mit Informationen für alle, die sich mit Demenz befassen. Jede Sendung behandelt ein Thema und dauert etwa 30 Minuten. Der Demenz-Podcast bietet konkrete Unterstützung bei vielen Fragen von An- und Zugehörigen. Rechtliche Aspekte werden angesprochen - wie ist das mit Vollmachten, mit dem Schwerbehindertenausweis, mit der rechtlichen Betreuung bei Geschäftsunfähigkeit? Thematisiert wird auch, wie sowohl Angehörige als auch Betroffene weiterhin ein erfülltes und glückliches Leben führen können, ohne sich aufzugeben oder auszubrennen.

WEITERE INFORMATIONEN

Desideria – Demenz – Die Familie im Fokus **www.desideria.org**

Desideria Care ist die bundesweite Anlaufstelle für Angehörige von Menschen mit Demenz. Bundesweit, digital und nah bei Ihnen.

Bei uns bekommen Sie:

- Wissen, das sicherer macht
- Austausch, der gut tut
- Impulse, die neue Wege zeigen
- Verständnis, das trägt

Wir geben Angehörigen eine Stimme. Wir brechen das Schweigen. Demenz darf kein Tabu sein und niemand muss diesen Weg allein gehen.

WEITERE INFORMATIONEN

digiDEM **www.digidem-bayern.de**

Das Digitale Dementzregister Bayern, kurz „digiDEM Bayern“, ist ein Forschungsprojekt mit dem Ziel, die Versorgung von Menschen mit leichten kognitiven Beeinträchtigungen (MCI), Dementz und ihren pflegenden Angehörigen in ganz Bayern zu verbessern.

Zum einen werden dafür Online-Angebote entwickelt. Eine Übersicht der aktuellen digitalen Angebote können Sie auf der Homepage herunterladen. Zum anderen werden Forschungsdaten von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und deren pflegenden Angehörigen gesammelt. Wie entwickelt sich die Erkrankung? Wie groß ist die Belastung der Angehörigen? Welche Unterstützungsangebote gibt es vor Ort? Welche fehlen?

WICHTIGE ADRESSEN

Pflegestützpunkt Roth – **Fachstelle für pflegende Angehörige**

Ansprechpartnerin: Frau Lobenwein
Gesundheitszentrum 1, Weinbergweg 16, 91154 Roth
Telefon 09171 814 502
Mail info@pflegestuetspunkt-roth.de
Web www.landratsamt-roth.de/pflegestuetspunkt

Bezirk Mittelfranken **Fachstelle für Dementz und Pflege Mittelfranken** **Ansprechpartner für ehrenamtlich tätige Einzelperson**

Danziger Str. 5
91522 Ansbach
Telefon 0981 466 420 210
Mail info@demenz-pflege-mittelfranken.de
Web www.demenz-pflege-mittelfranken.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Landratsamt Roth

Referat: für einander

Weinbergweg 1

91154 Roth

Verantwortlich: Frau Gräf

E-Mail: seniorenamt@landratsamt-roth.de

Kontakt/Internet: www.landratsamt-roth.de

Redaktion: Frau Fuhrmann, Frau Winkler

Stand: 08/2026

Druck: Landratsamt Roth Druckerei

Gesamtgestaltung, Produktion: Landratsamt Roth

Foto/Bildnachweis: Hartfiel